

HAGA Lehmfixierung

Ist eine hochwertige, transparente natürliche Fixieremulsion

Die Lehmfixierung ist auf Wasserglas-Silikatbasis. Weitere naturgebundene Inhaltsstoffe sind Leinöl, Pflanzenharze, Zellulose und Wasser. Mit HAGA Lehmfixierung behandelte Flächen gewährleisten eine hohe Diffusions- und Atmungsfähigkeit und dadurch ein optimales Raumklima. Es ergibt sich eine lebendige Wandoberfläche, die alle raumklimatischen und ästhetischen Ansprüche erfüllt.

Anwendungshinweise

Anwendungsgebiet

HAGA Lehmfixierung wird überall dort eingesetzt wo Lehmputze stabilisiert und verfestigt werden sollen. Die Lehmoberfläche wird, ergänzend zur Verfestigung, auch wasserabweisender. Wenn zusätzlich nachgewischt wird, entstehen Farben, Tönungen und Schattierungen wie sie sonst nur durch langes Altern entstehen.

Untergründe

HAGA Lehmfixierung kann auf alle HAGA Lehm-Grundputze, Lehmcolor und Lehm-Deckputze aufgetragen werden. Der Lehmputz muss gut lufttrocken und stabil sein.

Geeignete Untergründe

Alle Untergründe müssen immer dauerhaft tragfähig, stabil, sauber, trocken, fettfrei und ausblühungsfrei sein. Geeignet sind mineralische Untergründe wie Kalkputz, Zementputz, Kalksandstein, Zementstein, Porenbeton, Ziegelstein, Lehmstein, Lehmputz usw. Nicht direkt auf Kunststoffe, Dispersionen usw. verwenden.

Verarbeitung

Die HAGA Lehmfixierung wird mit Roller oder Pinsel richtig satt und gleichmässig aufgestrichen. Der Lehmuntergrund muss gut getränkt sein. Es muss darauf geachtet werden, dass keine "Läufe" oder Streifen entstehen. Überschüssiges Material muss gleichmässig verteilt und vom Untergrund aufgenommen werden können. Nach Trocknung der HAGA Lehmfixierung ist die verfestigende Wirkung bereits gegeben.

Wenn Sie eine lebendige, ästhetisch anspruchsvolle, unregelmässige edle lehmtypische Oberfläche erreichen wollen wird "nachgewischt".

Nachgewischt wird mit einem fuselfreien Stoff- oder Lederlappen, wenn die Lehmfixierung bald wieder trocken ist. Durch dieses Nacharbeiten entfernen Sie die oberste Lehmpigmentschicht. Der Wischlappen, auch weiches Zellstoff-Papier kann verwendet werden, muss immer trocken und sauber sein. Dadurch werden die einzelnen Steinsande sauber gerieben und unterschiedlich sichtbar.

Nicht unter +5° Luft- und Mauertemperatur verarbeiten.



Hinweise und Sicherheitsratschläge

Haut- und Augenkontakte vermeiden. Fensterscheiben, Metallteile, Steineinfassungen usw. sind gut abzudecken. Allfällige Farbspritzer **sofort** mit viel Wasser reinigen. Werkzeuge sofort nach Gebrauch gut mit Wasser waschen. Auch natürliche Anstrichmittel für Kinder unerreichbar aufbewahren. Nicht ins Erdreich oder Abwasser geben, kleine Restmengen mit dem Hausmüll entsorgen.

Verbrauch

Je nach Untergrund ca. 150 - 200 g pro Arbeitsgang

Lieferform

Gebinde à 1 lt., 5 lt. und 10 lt..

Lagerfähigkeit

Im Originalgebilde kühl und vor Frost geschützt, dicht verschlossen, ca. 1 Jahr.